

Trockenestrichelemente mit integrierten Rohrführungen für Fußbodenheizungen

Schlank, schnell, trocken

Mit diesem Wunsch hatten die Bauherren die gesamte Planung über den Haufen geworfen: Mitten in der Ausbauphase entschieden sie plötzlich, ihre neue Wohnung komplett mit Fußbodenheizung auszustatten. Doch die Umplanung war einfacher als zunächst gedacht.

Durch eine Aufstockung wird in Hamburg ein eingeschossiger Flachdachbungalow aus den 60er Jahren in ein Mehrgenerationenhaus umgewandelt. Im Erdgeschoss wohnen die Senioren in ihrer gewohnten Umgebung. Die neue Etage beziehen Tochter und Schwiegersohn. Die Architektin war dabei an die engen Vorgaben einer Gestaltungssatzung mit wenig Planungsspielraum gebunden. Aus statischen Gründen erfolgte die Aufstokkung in Holzrahmenbauweise mit fermacell® Gipsfaser-Platten. Um die Belastung der Holzbalckendecke des Altbestandes nachhaltig zu reduzieren, entschied sich die Architektin gegen Nass-estrich und für den Einbau eines Trockenestrichs aus fermacell® Gipsfaser-Platten. Durch geringe Aufbauhöhen geht so nur wenig Raumhöhe verloren. Da keine Baufeuchte eingebracht wird, entfallen lange Trocknungszeiten. Nachfolgende Gewerke können sofort weiterarbeiten.

Mitten in der Ausbauphase jedoch der Supergau: Die Bauherren entschieden, ihre neue Wohnung komplett mit Fußbodenheizung auszustatten. Der dickere Bodenaufbau sowie das höhere Gewicht eines herkömmlichen Fußbodenheizungssystems hätten umfangreiche Umplanungen erfordert. Da damit gleichzeitig Feuchtigkeit in die trockene Holzkonstruktion eingebracht wird, war eine schnelle Fertigstellung gefährdet.

Mit dem Einbau von fermacell® Therm25 Fußbodenheizelementen von James Hardie erreichten die Planer die gewünschte schlanke Aufbauhöhe, die in der Regel 40 Prozent geringer ist als bei Nass-Systemen. Die Elemente sind als Trockenestrich mit integrierter Rohrführung für die Fußbodenheizung im Innenbereich konzipiert. Sie bestehen aus einer 25 mm dicken fermacell® Gipsfaser-Platte, deren Oberseite in einem speziellen System gefräst ist. Dies ermöglicht eine rationelle Verlegung der Elemente sowie der Fußboden-



Mit dem Einbau von fermacell® Therm25 Fußbodenheizelementen von James Hardie konnte eine schlanke Aufbauhöhe von 35 cm realisiert werden. **Bildnachweis:** James Hardie Europe GmbH

heizungsrohre. Das System wird durch eine weitere fermacell® Gipsfaser-Platte komplettiert, die als zusätzliche Lage auf den Therm25 Elementen verleimt und geschraubt bzw. geklammert wird. Für spezielle Grundrissanordnungen sowie im Bereich von Türdurchgängen steht ergänzend das Element fermacell® Therm25 rund mit Rundnuten zur Verfügung.

Durch ihre handlichen Abmessungen von 1000 x 500 mm (fermacell® Therm25) bzw. 500 x 500 mm (fermacell® Therm25 rund) gewährleisteten die fermacell® Therm25 Fußbodenheizelemente eine schnelle und einfache Verarbeitung. Die Montage erfolgte frei und ohne fix definierte Verlegerichtung. Dabei wurden die Elemente ohne Fugenverklebung stumpf gestoßen. Durch Verleimung der zusätzlichen, oberen Lage wurde der Fugenverband hergestellt. Für den Zuschnitt waren handelsübliche Werkzeuge ausreichend.

Als Finish wählten die Bauherren einen Designbelag in Holzoptik. Grundsätzlich können auf fermacell® Therm25 Fußbodenheizelemente elastische Bodenbeläge, Keramik- oder Werksteinbeläge sowie Parkett und andere Holzbeläge verlegt werden.

Hier erhalten Sie Ihren individuellen Verlegeplan für Ihr Projekt:
<https://www.fermacell.de/de/boden/therm25-fu%c3%9fbodenheizung/therm25-verlegeplan-formular>

James Hardie Europe GmbH

Bennigsen-Platz 1 / 40474 Düsseldorf
www.fermacell.de / fermacell@jameshardie.de